

Auf einem Bauernhof

Wir SchülerInnen der 3. Klasse der VS Eisbach-Rein sind von der Schule über Enzenbach zum Bauernhof der Familie Glawogger vulgo Edenbauer gewandert und haben dort einen Vormittag verbracht.

Diesen Bauernhof gibt es schon seit über 300 Jahren und seit über 150 Jahren ist er im Besitz der Familie Glawogger.

Früher wurde auf jedem Hof alles selbst erzeugt, was die Menschen brauchten. Heute haben sich die meisten Bauern spezialisiert. Beim Edenbauer wird Mutter-Kuh-Haltung betrieben, es gibt auch einige Schweine und 15 Hühner. Die steilen Wiesen werden mit dem Traktor gemäht, nur die Wegränder, das Grünfutter für die Tiere und besonders steile Böschungen mäht der Bauer mit der Sense.

Wir sahen zu, wie er eine Sense dengelte und wetzte. Dabei erfuhren wir, dass der Stiel der Sense der Woaf ist, dass der Wetzstein im Kumpf steckt und dass das in einer Reihe liegende, gemähte Gras Mahd heißt. Wir durften auch selbst mähen und ein „Heuhiefl“ machen. Dann reichten wir das Gras zusammen und luden es auf den Hoftrak.

Wir brachten es den Kühen und lernten dabei Glöckchen „unser“ Kälbchen kennen. Wir haben ihm im Herbst, als es geboren wurde, diesen Namen gegeben.

Später kam die Milchbäuerin Frau Schiffer aus Eggersdorf. Sie erzählte uns von ihren 40 Milchkühen und was sie aus der Milch alles herstellt. Aus Rahm bereiteten wir selbst Butter zu und aßen sie auch gleich. Wir erfuhren wie man Topfen und Joghurt macht. Manche von uns wollen das zu Hause ausprobieren.

Nach einer gesunden Jause, mit selbst gemachten Lebensmitteln vom Bauernhof und einem herrlichen selbst hergestellten Schokoeis machten wir noch einen Rundgang durch den Kräutergarten. Wir rochen an Melisse, Thymian, Liebstöckel und anderen Kräutern.

Zuletzt wanderten wir zurück zum Krankenhaus Enzenbach. Wir haben an diesem Vormittag viel Neues gelernt. Es hat Spaß gemacht mit der Sense zu mähen und Butter zu machen. Danke!

Die „ReporterInnen“ der 3. Klasse der VS Eisbach-Rein